

## Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreispaltige Zeitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[3981.] Hamburg, 1. Januar 1871.  
P. P.

Hiermit beehre ich mich, Sie in Kenntniß zu setzen, daß ich meinen Sohn Carl, der mein Musikalien-Sortiment seit mehreren Jahren selbstständig geführt hat, als Theilhaber in mein Geschäft aufgenommen habe.

Hochachtungsvoll  
Wilh. Jotwien.

## Verkaufsanträge.

[3982.] In einer kleineren Stadt der pr. Prov. Sachsen ist ein solides und allgemein geachtetes Sortimentsgeschäft mit kleinem Verlag, Leihbibliothek etc., bei einem billig abgeschätzten Inventarwerthe von ca. 4000 Thlr. für den Preis von 6800 Thlr. durch mich zu verkaufen.

Ich bitte um gefällige Anträge und werde gern nähere Auskunft ertheilen.  
Julius Krauss in Leipzig.

[3983.] Musikalien-Verlag. — Ein kleiner, äußerst gangbarer Musikalien-Verlag, ca. 800 Platten, nebst Titeln, Eigenthumsrecht und Vorräthen ist besonderer Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Reflectenten belieben ihre Adresse unter A. B. C. der Exped. d. Bl. zur gef. Beförderung einzureichen.

## Fertige Bücher u. s. w.

Vollständige Gesetzsammlung  
(1867—1870 incl.)

[3984.] und  
Verfassung für das deutsche Reich.  
Von  
Actuar Höinghaus.  
52 Bog. gr. 8. 1 ½ Ngr ord., 1 ¼ Ngr à cond.,  
1 Ngr baar.  
Gebunden 2 Ngr ord., 1 ½ Ngr à cond.,  
1 ¼ Ngr baar.

Nur bei gleichzeitiger Baarbestellung à cond.

Das Königl. Preuß. Ministerium hat diese Ausgabe bereits amtlich eingeführt. Se. Majestät der König von Bayern haben geruht, sich „über die Zweckmäßigkeit und handliche Ausstattung dieses Werkes in anerkennenden Worten“ auszusprechen, während Se. Majestät der König von Württemberg Allerhöchst anerkannten, daß das vorliegende Werk „die gesammte Reichsgesetzgebung in zweckmäßiger Form“ enthalte.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Dr. Langmann & Co. in Berlin.

[3985.] Das  
Triclinum mobile  
oder die  
aufrichtbare dreifach schiefe  
Ebene

betrachtet im  
1. Theil als Brustbett für die Heilung der Oberschenkel und Schenkelhalsbrüche und als Lagerungs-Apparat bei Hüftkrankheiten;

im  
2. Theil als Grundlage eines neuen Systems für den Transport Schwerverwundeter im Kriege.

Von  
Dr. Rudolf Stanelli,  
praktischem Arzt u.  
2. verbesserte und vermehrte Auflage.  
Mit 12 Figurentafeln.

Preis 20 Ngr ord., 12 Ngr baar.

Anstatt jeder weiteren Empfehlung des Werkes führen wir die anerkennenden Schreiben der Königl. Preuß. und Württembergischen Kriegs-Ministerien an mit dem Bemerkten, daß das Werk sich gleicher Aufmerksamkeit seitens der Kgl. Bayerischen und Sächsischen, der Großherzoglich Badischen und der K. K. Oesterreichischen Regierungen zu erfreuen hatte.

Das Königl. Preussische Kriegs-Ministerium: „Euer Wohlgeboren sagt das Kriegs-Ministerium den verbindlichsten Dank für die Uebersendung der Schrift des Dr. Stanelli über das Triclinum mobile. Seitens des Herrn Verfassers war bereits früher eine bezügliche Mittheilung hierher gelangt und es ist diesseits die Anfertigung mehrerer Exemplare des au. Apparates für Militär-Lazarethe angeordnet.“

Das Königl. Württembergische Kriegs-Ministerium: „Das von Euer Wohlgeboren übergebene Werk des Dr. Stanelli, „die aufrichtbare dreifach schiefe Ebene“ hat die volle Aufmerksamkeit des Königl. Kriegsministeriums auf sich gezogen und dankt dasselbe verbindlichst für diese interessante Mittheilung, welche es zunächst zu Versuchen benutzen wird.“

Wir bitten Sie nochmals, sich für das Werk angelegentlichst zu interessieren, und zeichnen  
hochachtungsvoll  
Dr. Langmann & Co. in Berlin.

[3986.] Soeben erschien bei J. L. Beijers in Utrecht:

La reconstruction  
de l'empire d'Allemagne

et  
la liberté de l'Europe

par  
G. G. Vreede,

Professeur de droit public et des gens à l'Université d'Utrecht.

gr. 8. Preis 15 Ngr mit ¼.

Kann nur baar geliefert werden.

[3987.] Bei mir ist eben erschienen:  
Handelsgerichts-Zeitung

mit  
Gratisbeilage:

## Die Entscheidungen

des  
Bundes-Oberhandelsgerichtes,  
sowie  
einem Beiblatt,  
enthaltend  
nichthandelsgerichtliche Rechtsfälle.  
Vierter Jahrgang.

Preis für das Quartal von 13 Nummern  
1 Ngr 20 Ngr ord., ohne Beiblatt 1 Ngr  
5 Ngr ord.

Die seit dem Jahre 1868 erscheinende Handelsgerichts-Zeitung bringt in ihrem Hauptblatte sämtliche, irgend welches Interesse bietenden Entscheidungen der Handelsgerichte und oberen Instanzen von Hamburg, Bremen und Lübeck zur Mittheilung. Durch den Umfang und die Vielseitigkeit der mercantilen Beziehungen dieser ersten Handelsplätze Deutschlands gewährt die Handelsgerichts-Zeitung eine Fülle und Mannigfaltigkeit des Stoffes und durch die Mittheilung der unter persönlicher Mitwirkung des Handelsstandes gefällten Entscheidungen der unteren Instanzen eine so oft entbehrte Bekanntheit mit dem lebendigen Verkehr des Handels, wie beides durch keine andere deutsche Zeitschrift geboten wird.

Der Theoretiker wie der praktische Jurist und der Kaufmann wird aus der vorliegenden Sammlung vielfach Rath und Belehrung schöpfen und zur Anwendung wie zum Studium und zur Bearbeitung des deutschen Handelsrechtes ein werthvolles Material in ihr finden.

Probenummern bitte zu verlangen.

Otto Reizner in Hamburg.

[3988.] Soeben erschien in meinem Verlag und empfehle ich zu gefälliger Verwendung:  
Hymnus zum Friedensfest  
1871.

Deutschlands Hochzeitstag.  
Gedicht

von

Hermann Hoffmeister.

Für Männerchor und Basssolo mit Instrumental-Begleitung oder Pianoforte componirt

von  
Wilhelm Tschirch.

Op. 76.

Partitur mit untergelegtem Clavierauszug. Pr. 17 ½ Ngr.

Singstimmen. Pr. 10 Ngr.

Leipzig.

C. F. W. Siegel's Musikalienhandlung  
(R. Linnemann).